

Beratendes Mitglied

Herr Stefan Fraas	unentschuldigt
Herr Dietrich Kelterer	entschuldigt
Frau Cornelia Meinel	entschuldigt

Mitglieder der Verwaltung:

Frau Myrczek GSB
Frau Künzel SB
Herr Uebel Leiter RBA
Frau Fischer Direktorin Kulturbetrieb

Gäste:

Herr Schöman, Bürger
Herr Setzpfandt, LATV Plauen
Vertreter der Presse

Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

- 1 . Eröffnung der Sitzung
- 1.1 . Tagesordnung
- 1.2 . Niederschrift über den öffentlichen Teil der 36. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 29.03.2018
- 1.3 . Beantwortung von Anfragen
- 1.4 . Informationen des Bürgermeisters
- 2 . Einwohnerfragestunde
- 3 . Vorstellung Vereinigung Woytelande durch Herrn Reiner
- 4 . Bericht Strukturmaßnahmen Theater Plauen-Zwickau gGmbH durch die GF Frau Kaiser
- 5 . Antrag der Fraktion DIE LINKE. - Evaluierung Sportentwicklungsplan, Reg.-Nr. 281 - Stellungnahme der Verwaltung
- 6 . Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

1 . Eröffnung der Sitzung

Die 38. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses wird durch die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit von Herrn Zenner, Bürgermeister GB I, eröffnet und geleitet. Herr Bürgermeister Zenner begrüßt die Gäste. Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift über den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil werden Herr Stadtrat Prof. Dr. Kowalzik, CDU-Fraktion und Herr Stadtrat Erdmann Fraktion SPD/Grüne vorgeschlagen und bestätigt.

1.1 . Tagesordnung

Herr Zenner, Bürgermeister Zenner GB I weist darauf hin, dass die Vereinigung Woytelande erneut nicht zur Ausschusssitzung erscheint und das sich die Geschäftsführerin der Theater Plauen-Zwickau gGmbH, Frau Kaiser, entschuldigt hat. Danach entfallen die TOP 3 und TOP 4, was eine Änderung der Tagesordnung zur Folge hat. Die Änderung der Tagesordnung wird durch die Ausschussmitglieder bestätigt.

1.2 . Niederschrift über den öffentlichen Teil der 36. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 29.03.2018

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der 36. Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 29.03.2018 wird bestätigt.

1.3 . Beantwortung von Anfragen

Es gibt keine Anfragen.

1.4 . Informationen des Bürgermeisters

Es gibt keine Informationen des Bürgermeisters.

2 . Einwohnerfragestunde

Herr Dietrich Setzpfandt, Plauener Str. 31 d, 08525 Kauschwitz, Mitglied im LATV Plauen e.V. berichtet über die Gegebenheiten der Sportanlagen im Vogtlandstadion. Er bedankt sich bei der Stadtverwaltung für das bisher Geschaffene (Erneuerung von einzelnen Anlagen). Was aber den Anlaufsektor der Kunststofflaufbahn betrifft, so liegt diese im Argen (Rissbildung u.a.m.). Seit 1992 wurden keine baulichen Maßnahmen daran durchgeführt. Er bittet die Ausschussmitglieder, sich für dessen Sanierung einzusetzen.

Herr Zenner, Bürgermeister GBI bedankt sich bei Herrn Setzpfandt für die geleistete Arbeit und wird das Ansinnen an die Schul- und Sportreferentin in Zusammenarbeit mit dem GB II und der GAV weiterleiten.

3 . Vorstellung Vereinigung Woytelande durch Herrn Reiner

Herr Zenner, Bürgermeister Zenner GBI weist darauf hin, dass die Vereinigung Woytelande erneut nicht zur Ausschusssitzung erscheint und das sich die Geschäftsführerin der Theater Plauen-Zwickau gGmbH, Frau Kaiser, entschuldigt hat. Danach entfallen die TOP 3 und TOP 4, was eine Änderung der Tagesordnung zur Folge hat. Die Änderung der Tagesordnung wird durch die Ausschussmitglieder bestätigt.

5 . Antrag der Fraktion DIE LINKE. - Evaluierung Sportentwicklungsplan, Reg.-Nr. 281 - Stellungnahme der Verwaltung

Frau Stadträtin Rank, Fraktion DIE LINKE. stellt nochmals das Anliegen der Fraktion hinsichtlich des Antrages zur Evaluierung Sportentwicklungsplan vor. Es ist wichtig Prioritäten bzgl. Sanierung von Sportstätten zu setzen, auch aufgrund neu hinzukommender Sportarten, den Sportentwicklungsplan auf einen neuen Stand zu bringen.

Herr Zenner, Bürgermeister GBI teilt mit, dass die Verwaltung der Stadt Plauen den vorliegenden Antrag begrüßt und verweist auf die erstellte Stellungnahme, die allen Ausschussmitgliedern vorliegt. Er ergänzt, dass die Verwaltung der Stadt Plauen aus personellen Gründen derzeit nicht in der Lage ist, einen neuen Sportentwicklungsplan zu erstellen. Es ist eine externe Beratung nötig, die mit ca. 30.000 EUR zu beziffern ist. Er möchte den Antrag im Stadtrat beraten lassen.

Herr Stadtrat Herold, Fraktion DIE LINKE. fragt an, ob es nicht möglich wäre, die Sportstättenplanung für 2-3 Jahre zu verschieben, so dass die Kosten für eine externe Ermittlung eingespart werden können.

Herr Zenner, Bürgermeister GBI antwortet, dass die Verschiebung um 2-3 Jahre zu lang ist. Er wird diese Summe in die beginnenden Haushaltsplanungen für die nächsten Jahre einbringen. Es ist wichtig, einen neuen Sportentwicklungsplan für die Sportstadt Plauen zu haben, um diesbezügliche Prioritäten zu setzen und einem angemessenen Niveau gerecht zu werden. Er empfiehlt dem Ausschuss, den Antrag zu befürworten. Er stellt eine Abstimmung über den Antrag und die Stellungnahme der Stadtverwaltung zur Abstimmung:

Ergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

6 . Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Frau Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE. fragt hinsichtlich einer durchzuführenden Pressekonferenz zu 80 Jahre Novemberpogrom 2018 in der Stadt Plauen nach, bei der Veranstaltungsplanung und eine Übersicht über die jeweiligen Veranstaltungen vorgestellt werden sollen.

Herr Zenner, Bürgermeister GBI antwortet, dass es eine Terminverschiebung der angesetzten Pressekonferenz vom 30.05. auf den 05.06.2018 gegeben hat, da eine Information über die stadtteilbezogene Kinder- und Jugendarbeit vorgestellt wurde, die am 01.06.2018 (pünktlich zum Kindertag) startet.

Die Pressekonferenz 80 Jahre Novemberpogrom 2018 in der Stadt Plauen ist für den 05.06.2018 im Rathaus neu angesetzt, um über den aktuellen Stand zu berichten. Die Veranstaltungen dazu sind vielschichtig (es sind einige VA weggefallen und einige neue VA dazugekommen). Es wird auch eine aktuelle Übersicht in Form einer Liste geben, wo Veranstaltungen, Veranstalter, Veranstaltungsorte und -zeiten aufgeführt sind.

Herr Stadtrat Ingo Eckardt, CDU-Fraktion, Herr Thomas Joram, sachk. Einwohner und Frau Wünsche, sachk. Einwohnerinnen fragen an, wie sich die Stadtverwaltung hinsichtlich des Problems der Verlagerung der Trinkergemeinde vom Postplatz auf dem Theaterplatz, positioniert. Der derzeitige Zustand ist nicht tragbar, wenn Theatergäste Einlass begehren und Eltern ihre Kinder in das Vogtlandkonservatorium zum Unterricht bringen/abholen.

Gibt es diesbezüglich verstärkte Streifendienste bzw. andere geeignete ordnungsrechtliche Maßnahmen, um dem Problem zu entgegenen.

Herr Zenner, Bürgermeister GBI antwortet, dass dieses Problem nicht ganz unerwartet auftritt. Er wird die Anfrage an den dafür zuständigen GB II, FB Sicherheit und Ordnung weiterleiten.

Frau Wünsche, sachk. Einwohnerin möchte über den Stand der Namensgebung des Weisbachschen Hauses unterrichtet werden.

Herr Zenner, Bürgermeister GBI gibt die Auskunft, dass diese Angelegenheit in Bearbeitung ist. Es gibt sogar Namensbeschränkungen, da auf einigen Namen Copyright-Rechte bestehen. In einer der nächsten Ausschüsse wird er einen weiteren eingereichten Namensvorschlag mitteilen.

Frau Wünsche, sachk. Einwohnerin teilt mit, dass sie, nach den letzten Presseveröffentlichungen über das Thema Parktheater, einen Fragenkatalog erstellt hat, worauf sie eine schriftliche Antwort darauf erhalten möchte.

Herr Zenner, Bürgermeister GBI bestätigt, dass sich Verwaltung der Stadt Plauen den aufgeführten Fragen annimmt und die Problematik an die Festhalle/Parktheater zur Bearbeitung weiterleitet.

Er bedankt sich bei den Gästen und der Presse und beendet den öffentlichen Teil des 38. Kultur- und Sportausschusses.

Plauen, den

Plauen, den

Steffen Zenner

Prof. Dr.

Bürgermeister

Lutz Kowalzik

Stadtrat

Plauen, den

Plauen, den

Torsten Abraham
Schriftführer

Christian Erdmann
Stadtrat